

Rückblick " Tag der offenen Tür "

Ein emsiges Geschehen prägte den „Tag der offenen Tür“, den der Naturheilverein Pforzheim in seiner Bücherzentrale durchführte. Dass dies ein rundum gelungener Tag war, dafür sorgte der 1. Vorsitzende Peter Emmrich, der in souveräner Weise durch das Programm führte, das aktive NHV-Team und die Referenten aus den unterschiedlichsten Bereichen mit ihren Kurzvorträgen und ihrem umfangreichen Informationsmaterial.

Für die richtige „Schwingung“ sorgte gleich zu Beginn des Tages Heilpraktikerin Jerabek-Giese mit ihrem Thema „Bioresonanz“. So zeigte sie auf, dass

jede Körperzelle und jedes Organ eigene Schwingungen hat. Wenn diese gesund sind, schwingen sie in dem ihnen eigenen Rhythmus. Bei Störungen verändern sie die Schwingung. Mit Hilfe der Bioresonanztherapie kann man die Zellen und

Organe wieder dazu bringen, im zell- bzw. organeigenen Rhythmus zu schwingen.

Petra Kreis erläuterte, wie wir mit Hilfe der Kinesiologie mit uns selbst in Verbindung treten können und so Stress abbauen und Lebensenergie aufbauen können. Ute Rauscher-Lasarenko verdeutlichte den Zuhörern warum eine natürliche, ökologische Haar- und Hautpflege, wie auch Pflanzenfarben bei der Haarkosmetik für unsere Gesundheit wichtig sind. Was Effektive Mikroorganismen als stille Helfer in allen Lebensbereichen und vornehmlich in Haushalt und Garten bewirken können, stellte Gudrun Müller vor, bevor Irmgard Seifried-Clotz

Möglichkeiten der Lebens-Energie-Beratung aufzeigte, um z. B. Energie-Blockaden zu lösen oder auch Hilfe und Orientierung bei psychischen und körperlichen Beschwerden zu bieten. Mit „LifeWave“ stellte Lutz Lasarenko eine interessante Methode vor, um die Akupunkturpunkte unseres Körpers anzuregen und den Energiefluss zu vermehren. „Mit Händen heilen“ – so lautet das Grundprinzip der Osteopathie, welches Benjamin Hartlieb, HP vorstellte. Sie ist eine ganzheitliche Therapie, bei der durch geeignete Grifftechniken Bewegung wieder hergestellt, Blockaden gelöst

und die Selbstheilungskräfte angeregt werden. Friedrich Mühlhäuser verdeutlichte in seinem Vortrag den Zusammenhang, wie innerhalb des Lichtspektrums die verschiedenen Lichtwellen einen Einfluss auf unser Wohlbefinden haben. Eine spannende

Darstellung vom Lichtkörperprozess unseres Ich-Wesens gab Dorothea Hannagarth, bevor dann im letzten Referat Angelika Zurell die richtige Lage des Kopfes beim Liegen und Schlafen vorstellte, um so Nackenschmerzen zu vermeiden oder zu lindern.

Zwischen den Vorträgen bestand immer wieder die Möglichkeit, sich am leckeren Büffet zu bedienen, welches das NHV-Team den Gästen präsentierte. Der große Besucheransturm zeigte, dass der Naturheilverein Pforzheim mit seinem Angebot bei den interessierten Besuchern gerne angenommen wird. Bereits jetzt laufen die Vorberei-



tungen für den nächsten „Tag der
offen Tür“ am 5. November.